

**Ankündigung des 2. Österreichischen Präventionskongresses
am 24. und 25. 11. 2010 im congress graz**

„Das geht zu weit!“

Wie begegnen wir Grenzüberschreitungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen?

Der Präventionskongress 2010 greift dieses sehr komplexe Handlungsgebiet auf, das unsere Gesellschaft tagtäglich emotionalisiert und berührt, vielfach aber auch überfordert und hilflos macht.

Der Präventionskongress 2010 sieht es als Auftrag, mit diesem Thema

1. interdisziplinär eine intensivere Vernetzung und Kooperation für die Zielgruppen aus den Bereichen Erziehung, Bildung, Gesundheit, Soziales und Sicherheit anzustreben,
2. Fort- und Weiterbildung für diese gesellschaftlichen Bereiche anzubieten,
3. Kriminalprävention und Gesundheitsförderung von der Theorie bis zur Praxis in diesem Handlungsgebiet aufzuzeigen und
4. Handlungsanleitungen, Lösungsvorschläge und Strategien anzustreben und zu diskutieren.

Erweiterung des praxisorientierten Angebotes

Aufgrund der Wünsche (Feedbacks zum Kongress 2009) der TeilnehmerInnen, nach noch mehr **praxisbezogenen Angeboten**, bieten wir nun insgesamt **28 Workshops und Praxisforen an beiden Tagen** an.

Die maximale Teilnehmerzahl für Workshops beträgt 25 Personen, für Praxisforen 45 Personen (Dauer jeweils 3 Stunden).

Um unseren TeilnehmerInnen die Auswahl zu erleichtern, werden einige Workshops bzw. Praxisforen am zweiten Tag wiederholt. Zum aktuellen Thema „Migranten und Banden – Mythos oder Realität?“ gibt es einen Workshop in zwei Teilen über beide Tage.

Kooperationen

Externe Workshops

In diesem Jahr gibt es auch erstmals die Möglichkeit Workshops, in den Institutionen **Mafalda** (Verein zur Förderung und Unterstützung von Mädchen und jungen Frauen), **Schlupfhaus** – Notschlafstelle für Jugendliche (Caritas) und **Jugendstreetwork** (Caritas) – alle in Graz – zu besuchen.

Spezielle Workshops für Kinder und Jugendliche

Im Rahmen des Kongresses sind **5 Workshops für ca. 220 SchülerInnen** (aus der Steiermark) vorbereitet, die am „Campus Hasnerplatz“ (Pädagogische Hochschule) und am Polizei-Stützpunkt-West in Graz stattfinden.

Die kostenlose Anmeldung hierfür erfolgt an der Kinder- und Jugend-UNI Graz.

Kongressbuchhandlung DONNA VITA

DONNA VITA aus Kiel – ein pädagogisch-therapeutischer Fachhandel mit den inhaltlichen Schwerpunkten: Prävention, Pädagogik, Therapie und Gesundheitsförderung – wird am Präventionskongress ausstellen.

Die MitarbeiterInnen des Verlags zeichnen sich durch ihr besonderes Fachwissen sowie ihre Beratungskompetenz aus und stehen unseren KongressteilnehmerInnen schon ab jetzt über unsere Homepage zur Verfügung!

Kongressgebühren

Um die Kongressgebühren **für alle** möglichst niedrig zu halten, bieten wir – auf vielfachen Wunsch – keine inkludierte Pausenverpflegung an. Sie haben die Möglichkeit sich am congress-Bufferet oder nach wenigen Schritten in der Grazer Innenstadt (mit einem reichhaltigen Angebot) – ganz nach Ihrer Wahl und Ihrem Gusto – zu versorgen.

Kongressgebühren:

- Beide Veranstaltungstage, 24. und 25. 11. 2010: **108 Euro** inkl. 20% MWSt.
- Tageskarte für Mittwoch, 24. 11. 2010: **72 Euro** inkl. 20% MWSt.
- Tageskarte für Donnerstag, 25. 11. 2010: **72 Euro** inkl. 20% MWSt.
- StudentInnen-Karte pro Tag: **48 Euro** inkl. 20% MWSt. (begrenzte Stückzahl!).
Alle Preise ohne Pausenverpflegung.

Kongress-Auftaktveranstaltung

Am 22. 11. 2010 findet in der Aula der Pädagogischen Hochschule die Präsentation des Stückes „Ich werde es sagen“ (zum Thema sexueller Missbrauch) mit anschließender Podiumsdiskussion und kleinem Buffet statt. Wenn Sie Interesse haben daran teilzunehmen, bitten wir Sie, sich im Kongressbüro anzumelden. Achtung: begrenzte TeilnehmerInnenzahl – Einlass nur mit Einladung!

Präventionspreis 2010

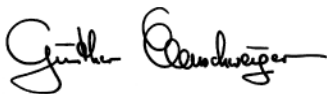
Die Verleihung des 2. Österreichischen Präventionspreises findet im Rahmen des Kongresses am 24. 11. 2010 um 19 Uhr im Steiermarksaal (Plenum) statt. Informationen darüber finden Sie auf unserer Kongress-Website! Alle KongressteilnehmerInnen sind dazu eingeladen. (Erforderliche) Anmeldung über unsere Homepage!

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.praeventionskongress.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

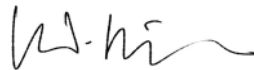
**Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer und hoffen,
Sie im November in Graz begrüßen zu dürfen!**

**Für eine gewaltfreiere, gesündere und lebenswertere Gesellschaft ...
... mit freundlichen Grüßen**



Günther Ebschweiger

Geschäftsführer von aktivpräventiv –
Plattform für Kriminalprävention,
Wissenstransfer und Vernetzung GmbH
Präsident des Österreichischen Zentrums
für Kriminalprävention



Mina Kerstein

Projekt- u. Eventmanagement
Projektleitung Präventionskongress